

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Panoramaweg in St. Roman – auf Hansjakobs Spuren



Fotograf: Hermann Schmider

Entdecken Sie Wolfach und probieren Sie doch mal den erlebnisreichen **Panoramaweg in Sankt Roman** aus.

Startpunkt der Wanderung ist das Hotel „Adler“ in St. Roman. Auf Ihrer 13 km langen Wanderung erfahren Sie zum Beispiel wer der „Fürst vom Teufelstein“ war und wo er lebte. Ebenso folgen Sie ein Stück dem „kleinen“ Hansjakobweg.

Viel Spaß beim Ausprobieren!





Rathaus aktuell

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, den 12.01.2021, 18:15 Uhr, in der Schloßhalle Wolfach.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Wolfach, den 04.01.2021

Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagessordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Betriebsplanung für das Forstwirtschaftsjahr 2021
3. Wärmeversorgung des städtischen Schulzentrums "Herlinsbachschule-Realschule"
4. Strom- und Erdgasausschreibung ab 01.01.2022 - dauerhafte Teilnahme an den Bündelausschreibungen der Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH
5. Bekanntgaben
6. Vollzugsbericht
7. Anfragen

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am Montag, den 11.01.2021, 17:30 Uhr, in der Schloßhalle Wolfach.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Wolfach, den 29.12.2020

Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagessordnung:

- 1.1. BImSch-Antrag und Bauantrag auf Errichtung und Betrieb einer Schwerspat-2-Flotation und weiterer Änderungen
Kirnbacher Straße, Flst. Nr. 818, Gemarkung Wolfach
- 1.2. Anbau eines Abstellraums - Bauantrag im Vereinfachten Verfahren
Vor Langenbach, Flst. Nr. 651/1, Gemarkung Wolfach
- 1.3. Denkmalgerechte Sanierung eines ehemaligen Tagelöhnerhauses mit räumlicher Einbindung eines Töpferateliers - Bauantrag im Vereinfachten Verfahren
Talstraße, Flst. Nr. 91/1, Gemarkung Kirnbach
- 1.4. Umnutzung der ehemaligen Gaststätte zur Wohnung, Ausbau des Dachgeschosses mit Erweiterung zweier Gauben und Balkone - Bauantrag im Vereinfachten Verfahren
Talstraße, Flst. Nr. 376, Gemarkung Kirnbach
- 1.5. Nutzungsänderung eines ehemaligen Schuppens in eine Ferienwohnung - Bauantrag im Vereinfachten Verfahren
Talstraße, Flst. Nr. 375, Gemarkung Kirnbach
2. Bauvorhaben zur Kenntnissnahme

Grundsteuerbescheid für das Jahr 2021

Die Grundsteuer wird nach § 27 Abs. 1 Grundsteuergesetz für das Kalenderjahr festgesetzt. Auf dem zuletzt zugegangenen Grundsteuerbescheid wurde darauf hingewiesen, dass der Bescheid so lange gilt, bis eine Änderung eintritt (z.B. Steuerbetrag, Messbetrag oder Hebesatzänderung u.a.). Demnach entfällt für die überwiegende Mehrheit der Grundsteuerzahler wie bereits im Vorjahr die Zustellung eines Grundsteuerbescheides für das Jahr 2021. Die Festsetzung der Grundsteuer ist öffentlich bekannt zugeben.

Nach § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz kann die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden, wenn die zu entrichtende Grundsteuer 2021 dem Steuerbetrag des Jahres, indem zuletzt ein Grundsteuerbescheid zugegangen ist, entspricht.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre (siehe auch § 122 Abs. 4 Abgabenordnung).

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021

1. Steuerfestsetzung

450 v.H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und
450 v.H. für die Grundstücke (Grundsteuer B).



Das Seniorenzentrum bleibt bis auf weiteres geschlossen.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Vorläufige Öffnungszeiten des Rathauses

Das Rathaus, einschließlich Bürgerbüro und Tourist-Information, ist wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag: 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag (zusätzlich) 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale	07834/8353-0
Telefax	07834/8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte,	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Sarah Künstle	8353-52
Leitung Tourist-Information, Vereine, Veranstaltungen	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Maike Brüstle, Antonella Herrmann, Kathrin Gebele	8353-13
---	---	---------

Renten	Antonella Herrmann (n. Vereinb.)	8353-15
--------	----------------------------------	---------

Ordnungsamt	Sumru Ekmekci, Kathrin Gebele	8353-16
-------------	-------------------------------	---------

Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Michaela Bruß	8353-12
---	---------------	---------

Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
-------------	-------------------	---------

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung	Sandra Riester	8353-21
---	----------------	---------

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
-----------------------------------	-------------------------	---------

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
--	---------------	---------

Feuerwehr, Forst	Kristina Blum	8353-24
------------------	---------------	---------

Sekretariat, Kurtaxe	Esra Mosmann (vorm.)	8353-27
----------------------	----------------------	---------

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
------------	--------------	---------

Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
-----------------------	--------------------	---------

Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit	Kathrin Ribeiro dos Santos	8353-34
--	----------------------------	---------

Standesamt	Doris Glunk	8353-35
------------	-------------	---------

EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38
------------------------------	--------------	---------

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtsanierung	Martina Hanke	8353-42
------------------------------------	---------------	---------

Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-44
-----------------	----------------	---------

Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-45
---	--------------------------	---------

Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
-------------	----------------------------	---------

Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-43
------------------------------------	-------------	---------

Bauhof Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-70
-------------------------------	-------------	---------

Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
-------------	---------------------------	---------

Störungsdienst Wasserversorgung		8353-74
------------------------------------	--	---------

Telefax		8353-79
---------	--	---------

Stadtkapelle Probenraum		47534
--------------------------------	--	-------

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,
Psychiatrische Institutsambulanz
Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13
- **Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst**
Frau Katja Buß 07831- 9669- 16
- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12
- **Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 078 33/245, Haslach, Tel. 078 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
- Migrationserstberatung 07831/9355-17
- Kleiderkammer 07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzkranke 07831/9355-12
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

- Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
- „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
- Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
- Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
- Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
- Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken- Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| Donnerstag, 07.01.2021 | Apotheke Iff, Hausach |
| Freitag, 08.01.2021 | Bären-Apotheke, Biberach |
| Samstag, 09.01.2021 | Burg-Apotheke, Hausach |
| Sonntag, 10.01.2021 | Kloster-Apotheke, Haslach |
| Montag, 11.01.2021 | Stadt-Apotheke, Hornberg |
| Dienstag, 12.01.2021 | Schloss-Apotheke, Wolfach |
| Mittwoch, 13.01.2021 | Apotheke zur Eiche, Hausach |
| Donnerstag, 14.01.2021 | Linden-Apotheke, Oberwolfach |



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr und 17 - 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Die Hebesätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2021 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021 in derselben Höhe wie für das Jahr 2020 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für das Jahr 2021 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Stadtkasse Wolfach zu überweisen oder einzuzahlen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadt Wolfach, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach einzulegen. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Landratsamt Ortenaukreis, Badstr. 20, 77652 Offenburg eingelegt wird.

Wolfach, den 07.01.2021

gez.
Thomas Geppert
Bürgermeister

Weitere Information zur Grundsteuer

In den nächsten Tagen werden die auf Grund von Eigentumswechseln oder Messbetragsänderungen ergehenden Grundsteuerbescheide für das Jahr 2021 verschickt. Diese werden noch auf den bisherigen gesetzlichen Grundlagen erlassen.

Das im November 2020 verabschiedete Landesgrundsteuergesetz gilt erst ab dem 1. Januar 2025 als Grundlage für die neu zu berechnende Grundsteuer.

Ab dem Jahr 2025 wird die Grundsteuer B dann nach dem sogenannten „modifizierten Bodenwertmodell“ ermittelt. Grundlage hierfür ist die Grundstücksfläche und der Bodenrichtwert. Für die Berechnung werden beide Werte miteinander multipliziert. Daraus ergibt sich dann der Grundstückswert. Der Grundstückswert wird dann im Anschluss mit einer Steuermesszahl multipliziert. Der sich daraus ergebende Steuermessbetrag ist dann die Bemessungsgrundlage der Grundsteuer.

Der Steuermessbetrag wird weiterhin durch das Finanzamt im Grundsteuermessbescheid festgesetzt. Der Grundsteuermessbetrag wird dann wie bisher mit dem Hebesatz der Stadt Wolfach multipliziert, woraus sich die tatsächlich zu zahlende Grundsteuer ergibt.

Eine Aussage, wie hoch die Grundsteuer ab dem Jahr 2025 für die einzelnen Grundstücke sein wird, kann derzeit noch nicht getroffen werden. Hierzu müssen erst die Bodenrichtwerte zum 01.01.2022 ermittelt werden. Diese werden voraussichtlich im Sommer 2022 vorliegen.



Im Laufe des Jahres 2022 werden alle Grundstückseigentümer*innen von der Finanzverwaltung zur Abgabe einer elektronischen Steuererklärung aufgefordert.

Im Anschluss daran werden die Grundsteuermessbescheide durch das Finanzamt erlassen.

Entscheidend für die Höhe der Grundsteuer ab dem Jahr 2025 ist außerdem der Hebesatz. Diesen kann die Stadt Wolfach erst ermitteln wenn aus den Messbescheiden des Finanzamts die Summe der neuen Messbeträge ersichtlich ist.

Dies ist voraussichtlich im Jahr 2024 der Fall. Vorher kann keine Aussage darüber getroffen werden, ob sich der Hebesatz erhöht oder ermäßigt.

Auch bei insgesamt angestrebter Aufkommensneutralität wird es zwischen Grundstücken, Grundstücksarten und Lagen zu Belastungsverschiebungen kommen. D.h. es wird Grundstücke geben, für die ab dem Jahr 2025 mehr Grundsteuer als bisher zu bezahlen ist und Grundstücke, für die weniger als bisher zu bezahlen ist.

Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg unter <https://fm.baden-wuerttemberg.de/de/haushalt-finanzen/grundsteuer/>.

Eine ausführliche Zusammenfassung über die Änderungen zur Grundsteuerreform finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Wolfach.

Landesfamilienpass – Neue Gutscheine für 2021 ab sofort erhältlich

Die neuen Gutscheine für das Jahr 2021 sind da und können während den allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Wer noch keinen Landesfamilienpass hat, kann diesen ebenfalls bei uns im Bürgerbüro beantragen.

Mit dem Landesfamilienpass und der dazu gehörigen Gutscheinkarte können Familien, die ihren ständigen Wohnsitz in Baden-Württemberg haben, also auch ausländische Familien, derzeit insgesamt 45 mal im Jahr unentgeltlich bzw. zu einem ermäßigten Eintritt die staatlichen Schlösser, Gärten und Museen besuchen.

Hiervon sind 39 Gutscheine speziell bezeichnet, wie zum Beispiel für

- die Wilhelma in Stuttgart,
- das Experimente-Museum „explorhino“ in Aalen,
- der Erlebnispark Tripsdrill in Clebronn,
- das Residenzschloss in Ludwigsburg oder
- das Meteorkrater-Museum in Sontheim.

Mit den 6 Wahlgutscheinen können die anderen Schlösser, Gärten und Museen auch mehrfach im Jahr kostenfrei be-

sucht werden. Diese finden Sie in der Liste aller teilnehmenden staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg.

- Einen Landesfamilienpass können u.a. folgende Personen erhalten:
- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v. H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die Hartz IV- oder kinderzuschlagsberechtigend sind, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig.

Den Landesfamilienpass und die dazugehörige Gutscheinkarte erhält man auf Antrag beim Bürgermeisteramt. Dort gibt es auch weitere Auskünfte über eventuelle kommunale Familienpässe und -ermäßigungen.

Die Gutscheine sind beim Besuch der jeweiligen Einrichtung zusammen mit dem Landesfamilienpass vorzulegen. Sie gelten nur für die im Landesfamilienpass aufgeführten Personen.

Weitere Informationen über die Angebote und die Verwendung der Gutscheine erhalten Sie auf der Homepage des Ministeriums für Soziales und Integration BW sozialministerium.baden-wuerttemberg.de oder direkt beim Bürgerbüro der Stadt Wolfach, Telefon: 07834/8353-13.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 11.12.2020 und alle Reisepässe, welche bis zum 04.12.2020 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Unser Gemeinderat

ERGEBNISPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates DER STADT WOLFACH

Tag: Montag, den 14.12.2020
Ort: in der Schloßhalle Wolfach
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:40 Uhr

Tagesordnung:

1 Frageviertelstunde

Die Fraktionen des Wolfacher Gemeinderates haben aufgrund der gegenwärtigen Pandemiesituation einen gemeinsamen Antrag gestellt, die Gemeinderatssitzung auf

ein Minimum zu reduzieren. Das Gremium hat infolgedessen mehrheitlich über eine Absetzung dieses Tagesordnungspunktes entschieden.

2 Betriebsplanung für das Forstwirtschaftsjahr 2021

Vorlage: 2020/129

Die Fraktionen des Wolfacher Gemeinderates haben aufgrund der gegenwärtigen Pandemiesituation einen gemeinsamen Antrag gestellt, die Gemeinderatssitzung auf ein Minimum zu reduzieren. Das Gremium hat infolgedessen mehrheitlich über eine Absetzung dieses Tagesordnungspunktes entschieden.

3 Wärmeversorgung des städtischen Schulzentrums "Herlinsbachschule-Realschule"

Vorlage: 2020/137

Zum bereits zitierten, allumfassenden gemeinsamen Antrag der Fraktionen auf Absetzung vor dem Pandemie-hintergrund, kommt ein weitergehender Antrag der Fraktion der Freien Wähler hinzu:

Hier wird gleichermaßen die Vertagung des TOP 3 beantragt. Dem Gemeinderat lägen zwar zwei Varianten zur Entscheidung vor, jedoch haben diese aus Sicht der Freien Wähler jeweils beide Vor- und Nachteile. Keine Variante führe zu optimalen Ergebnissen, sodass vorgeschlagen werde eine erneute, weitergehende Prüfung anzustreben, in wie weit die Vorteile beider Varianten gebündelt werden könnten.

Aufgrund dieses Antrages der Fraktion Freie Wähler Wolfach hat das Gremium über eine Absetzung dieses Tagesordnungspunktes wie folgt entschieden:

12 Ja-Stimmen

7 Nein-Stimmen

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen den TOP 3 von der Tagesordnung abzusetzen.

Darüber hinaus wird abgestimmt, ob eine erneute Kontaktaufnahme mit der KWA erfolgen solle, mit dem oben formulierten Ziel der Bündelung von Vorteilen aus den bislang vorliegenden konkurrierenden Variantenplanungen:

6 Ja-Stimmen

16 Nein-Stimmen

Der Gemeinderat beschließt mit 6 Ja-Stimmen und 16 Nein-Stimmen, dass keine neue Gesprächslage und ingenieurmäßige Weiterbeauftragung erfolgen soll.

4 Sicherung der Musikschule Offenburg/Ortenau gegenüber den wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie

Vorlage: 2020/111

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Der Gemeinderat gibt für das Wirtschaftsjahr 2020 den Kommunalzuschuss in dem im verabschiedeten Wirtschaftsplan der Musikschule festgelegten Umfang von 23.940,00 € komplett zur Auszahlung an die Musikschule frei. Auf die übliche unterrichtsentgeltbezogene Abrechnung durch die Musikschule wird im Jahr 2020 verzichtet.

2. Die Gesellschafterstädte gewähren der Musikschule ein nachrangiges, mit 0,1% zu verzinsendes Gesellschafterdarlehen über insgesamt 250.000,00 €, das entsprechend den Gesellschafteranteilen zwischen den Kommunen aufgeteilt wird. Offenburg trägt 125.000,00 €, die übrigen Gesellschafter, auch die Stadt Wolfach, jeweils 25.000,00 €. Die Laufzeit des Darlehens ist vorerst unbefristet. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Darlehensvertrag über 25.000 € mit der Musikschule abzuschließen. Die Finanzierung erfolgt im Finanzhaushalt 2020 über die vorhandene Liquidität.

5 Anpassung der Hauptsatzung: Aufnahme einer Regelung zur Durchführung von Sitzungen ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum

Vorlage: 2020/120

Am 13.05.2020 sind neue Bestimmungen zu Gemeinderatssitzungen in digitalen Formaten (Videositzung u. ä.) in Kraft getreten. Um dieser Bestimmung Folge zu leisten gilt es eine entsprechende Änderungssatzung zu beschließen. Infolgedessen kann die Aufnahme einer Regelung zur Durchführung von Sitzungen ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum, erfolgen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Wolfach.

6 Neukalkulation der Wassergebühr zum 01.01.2021

Vorlage: 2020/130

Der Gemeinderat beschließt einstimmig

1. die Kalkulation der Wasserversorgungsgebühr zum 01.01.2021.
2. Die Wasserversorgungsgebühr wird für das Jahr 2021 auf unverändert 2,80 € je Kubikmeter Frischwasser festgesetzt.
3. Der Gemeinderat legt in Ausübung seines Ermessens folgendes fest:

a) Verwaltungskostenbeitrag

Der Verwaltungskostenbeitrag wird unter Anwendung zur Kalkulation der Wasserversorgungsgebühr festgesetzten Prozentzahlen und Berechnungsmethode ermittelt.

b) Abschreibungen

Die Abschreibung erfolgt linear von den Anschaffungs- und Herstellungskosten zur Kalkulation der Wasserversorgungsgebühr genannten Abschreibungssätzen.

c) Miete für die Mitbenutzung von Bauhofräumen

Für die Mitbenutzung von Räumen durch den Eigenbetrieb „Städtische Wasserversorgung“ im städtischen Bauhof wird die Miete auf 8.700,00 € nach der Ermittlung zur Kalkulation der Wasserversorgungsgebühr festgesetzt.

d) Kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals

Die kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals erfolgt nach der Berechnung zur Kalkulation der Wasserversorgungsgebühr. Der kalkulatorische Zinssatz wird dabei für das Jahr 2021 auf 3,50% festgesetzt.

7 Neukalkulation der Abwassergebühren für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2022

Vorlage: 2020/131

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die folgenden Punkte:

1. Der Gebührenkalkulation der Allevo Kommunalberatung vom 25.11.2020 wird zugestimmt. Sie hat dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen. Die Stadt erhebt Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung Abwasserbeseitigung und wählt als Gebührenmaßstab den gesplitteten Maßstab, bei dem die Kosten nach Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung aufgeteilt werden. Der Schmutzwasseranteil wird nach dem Frischwassermaßstab bemessen, der Niederschlagswasseranteil wird nach den angeschlossenen überbauten und darüber hinaus befestigten Flächen berücksichtigt.
2. Dem vorgeschlagenen Kalkulationszeitraum der Gebührenkalkulation für den Zeitraum 2021-2022 wird zugestimmt.
3. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen, der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode sowie den weiteren Ermessensentscheidungen wird ausdrücklich zugestimmt.

4. Der Straßenentwässerungsanteil wird, wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, mit folgenden Prozentsätzen angesetzt:

Aus Betriebskosten und den kalkulatorischen Kosten:		
Mischwasserkanäle, Zuleitungssammler und Regenüberlaufbecken	25,0 %	
Regenwasserkanäle	50,0 %	
Kläranlagen	5,0 %	

5. Die Kosten der Abwasserbeseitigung werden, wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, mit folgenden Prozentsätzen auf die Schmutzwasserbeseitigung (SW) und Niederschlagswasserbeseitigung (NW) aufgeteilt:

Aufteilung der Betriebskosten:	SW	NW
Mischwasserkanäle	50,0 %	50,0 %
Schmutzwasserkanäle	100,0 %	0,0 %
Regenwasserkanäle	0,0 %	100,0 %
Zuleitungssammler und Regenüberlaufbecken	50,0 %	50,0 %
Kläranlagen	90,0 %	10,0 %
Aufteilung der kalkulatorischen Kosten:	SW	NW
Mischwasserkanäle	60,0 %	40,0 %
Schmutzwasserkanäle	100,0 %	0,0 %
Regenwasserkanäle	0,0 %	100,0 %
Zuleitungssammler und Regenüberlaufbecken	60,0 %	40,0 %
Kläranlagen	90,0 %	10,0 %

6. Aus dem Kalkulationszeitraum 2016-2017 besteht in der Schmutzwasserbeseitigung eine Überdeckung in Höhe von 64.289,00 €. Diese Überdeckung soll zu 100% in den Bemessungszeitraum 2021-2022 der Schmutzwassergebühr eingestellt und somit vollständig ausgeglichen werden.

Aus dem Kalkulationszeitraum 2016-2017 besteht in der Niederschlagswasserbeseitigung eine Unterdeckung in Höhe von - 50.613 €. Diese Unterdeckung soll zu 100% in den Bemessungszeitraum 2021-2022 der Niederschlagswassergebühr eingestellt und somit vollständig ausgeglichen werden.

7. Auf der Grundlage der vorliegenden Gebührenkalkulation werden die Abwassergebühren für die Jahre 2021-2022 wie folgt festgesetzt:

Schmutzwassergebühr	2,28 €/m ³
Niederschlagswassergebühr	0,42 €/m ²

8 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Wolfach (Abwassersatzung vom 19.11.2014)

Vorlage: 2020/132

In Folge der Kalkulation der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren für die Jahre 2021 und 2022 und die damit einhergehende Gebührenveränderung zum 01.01.2021, muss die Abwassersatzung der Stadt Wolfach vom 19.11.2014 durch eine weitere Änderungssatzung zum 01.01.2021 abgeändert werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Wolfach (Abwassersatzung vom 19.11.2014).

9 Annahme von Spenden

Vorlage: 2020/133

Die Annahme von Spenden und Sponsoring-Mitteln muss in öffentlicher Gemeinderatssitzung im Einzelfall beschlossen werden, sofern nicht unter den Voraussetzungen eine nichtöffentliche Entscheidung geboten ist.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vorliegenden Spenden für die jeweiligen Zwecke im Einzelnen.

10 Bekanntgaben

Die Fraktionen des Wolfacher Gemeinderates haben aufgrund der gegenwärtigen Pandemiesituation einen gemeinsamen Antrag gestellt, die Gemeinderatssitzung auf ein Minimum zu reduzieren. Das Gremium hat infolgedessen mehrheitlich über eine Absetzung dieses Tagesordnungspunktes entschieden.

Bevor es hier abermals zur formalen Absetzung kommt, ergreift Bürgermeister Thomas Geppert das Wort und bekräftigt seine zu Beginn der Sitzung abgegebene eigene Bewertung des den heutigen Sitzungsabend bestimmenden Antrages auf Absetzung der überwiegenden Tagesordnungspunkte:

Nach seinem Dafürhalten hätte heute in wesentlichen Themenpunkten eine Beschlussfassung erfolgen sollen weil erforderlich. So seien die Themen „Wärmeversorgung Schulzentrum“ sowie auch „Betriebsplanung Forstwirtschaftsjahr 2021“ für die anstehenden Haushaltsbeschlussfassung 2021 grundlegende Voraussetzung. Ohne diese Beschlüsse seien keine Haushaltsbeschlüsse möglich. Insofern hoffe er auf entsprechende Beschlüsse aus dem Gemeinderat in den beiden Januar-Sitzungen. Der Haushalts-Beschluss werde sich aller Voraussicht nach entsprechend um ein bis zwei Sitzungen verschieben.

Er verwies darauf, dass in der heute verwendeten Diskussionszeit über die eingegangenen Anträge auf Vertagung ohne weiteres auch Beschlussfassungen in den vertagten Tagesordnungspunkten hätten erfolgen können.

Zum Schluss seines Wortbeitrages wünschte Bürgermeister Thomas Geppert allen Damen und Herren des Gemeinderates für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel ruhige und gute Tage im Kreis der Lieben.

11 Vollzugsbericht

Die Fraktionen des Wolfacher Gemeinderates haben aufgrund der gegenwärtigen Pandemiesituation einen gemeinsamen Antrag gestellt, die Gemeinderatssitzung auf ein Minimum zu reduzieren. Das Gremium hat infolgedessen mehrheitlich über eine Absetzung dieses Tagesordnungspunktes entschieden.

12 Anfragen

Die Fraktionen des Wolfacher Gemeinderates haben aufgrund der gegenwärtigen Pandemiesituation einen gemeinsamen Antrag gestellt, die Gemeinderatssitzung auf ein Minimum zu reduzieren. Das Gremium hat infolgedessen mehrheitlich über eine Absetzung dieses Tagesordnungspunktes entschieden.

Altersjubilare

07.01. Maria Johanna Staiger 90 Jahre
08.01. Elvira Gebert 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr!

Schulen

Berufliche Schulen Wolfach

Gute Funktion aller Geräte beim Onlineunterricht der Beruflichen Schulen Wolfach

„Im Frühjahr ist es bei uns schon gut gelaufen, aber diesmal klappt alles noch besser“ freut sich Schulleiter Heinz Ulbrich von den Beruflichen Schulen Wolfach über den reibungslosen Übergang zum Homeschooling. Ohne Panne und Unterbrechung gingen am Mittwoch die zahlreichen Abschlussklassen in den Heimunterricht. Diesmal wird nach Stundenplan unterrichtet und auch die Medien wurden inzwischen vereinheitlicht. Nun läuft der Unterricht ausschließlich über Moodle und BigBlueButton.

Nachdem im Frühjahr der Lockdown eher überraschend kam wurde dieser neue Ernstfall von langer Hand vorbereitet. Für die Schüler wurden 35 Notebooks angeschafft, die im Falle fehlender PC-Ausstattung ausgeliehen werden können. Die Lehrkräfte bekamen zahlreiche schulinterne Weiterbildungsangebote im digitalen Medienbereich. Während der letzten Wochen war das Übertragen von Unterricht für Schülerinnen und Schüler, die sich in Quarantäne befinden, schon Routine geworden. Mithilfe von 25 neu angeschafften Webcams hatte die Schule bereits im Herbst für die notwendige Hardware Sorge getragen.

Dabei liefen im Hintergrund aber auch die Vorbereitungen für einen möglichen zweiten Lockdown, um Unterrichtsausfälle möglichst zu vermeiden. Schon zu Beginn des Schuljahres wurden die E-Mail-Adressen aller Schülerinnen und Schüler erfasst, damit jeder im Notfall erreichbar ist, und auch die Anmeldung bei Moodle wurde rechtzeitig durchgeführt. Da zeitgleich auch die Umstellung auf elektronische Klassenbücher erfolgte, kann nun jede Lehrkraft von zu Hause aus die Anwesenheit der Schülerinnen und Schüler bei der Lernplattform und den Videokonferenzen feststellen und entsprechend dokumentieren. Mit diesen Hilfen und der interaktiven Kommunikationsmöglichkeit bei Videokonferenzen gleicht der Unterricht am PC immer mehr dem Präsenzunterricht.

Auch jetzt plant die Führung der Beruflichen Schulen Wolfach für die Zukunft, denn es wurde bereits ein Medienentwicklungsplan erstellt, der einen weiteren Ausbau der Strukturen für die nächsten Jahre vorsieht, damit die Schule auch künftig erstklassig aufgestellt bleiben kann.



Abschlussprüfung an der Berufsschule Wolfach Winter 2020

Zum Wintertermin traten an den BS Wolfach 97 Schülerinnen und Schüler zu ihrer Berufsschulabschlussprüfung an. Unter den gegenwärtigen Pandemiebedingungen, die immer wieder den Unterricht erschwerten, ist es erfreulich, dass es trotzdem einige herausragende Ergebnisse zu verzeichnen gibt. Die Zeugnisse, Preise und Belobigungen wurden bereits per Post an die Auszubildenden verschickt, weil man, aufgrund der Pandemie, auf eine Abschlussfeier verzichten musste. Die Schule gratuliert allen Schülerinnen und Schülern auf diesem Weg nochmals herzlich zu den guten Leistungen unter den erschwerten Bedingungen im Abschlussjahr.

Im Ausbildungsberuf Industriemechaniker/in schlossen in der Klasse M4IM1 zehn Auszubildende besonders gut ab. Mit einem Preis wurden Johannes Beck (Hydro Systems KG, Biberach), Sebastian Gorcyk und Pascal Schwenk (beide Hansgrohe SE, Schiltach), Nikolas Kofler (Karl Knauer KG, Biberach) und Sven Mayer (Carl Leipold GmbH, Wolfach) ausgezeichnet. Johannes Hirt (Hydro Systems KG, Biberach), Mario Klausmann und Johannes Vögele (beide Benz GmbH Werkzeugsysteme, Haslach), Nico

Krämer (Knauer KG, Biberach) und Leandro Spallino (Hengstler Zylinder GmbH, Hausach) erhielten ein Lob. Im selben Ausbildungsgang gab es in der Klasse M4IM2 ebenfalls vier Preisträger: Alex Samochin, Dominik Schneider und Luca Trunk wurden bei der Firma WTO GmbH, Ohlsbach ausgebildet. Ebenfalls einen Preis erhielt Michael Knechtle (Westiform Germany GmbH, Ortenberg). In der Abschlussklasse der Werkzeugmechaniker wurden zwei Auszeichnungen vergeben: Luca Bortfeld (Hansgrohe SE, Schiltach) erhielt für seine Prüfungsleistungen einen Preis. Außerdem konnte an Tapio Doß (AAM Metalayne GmbH, Zell a.H.) ein Lob vergeben werden. Bei den Zerpanungsmechanikern erhielt Florian Schmider (Grieshaber GmbH & Co. KG Schiltach) aus der Klasse M4ZS1 einen Preis. Ein Lob wurde an Tobias Unterhaslberger (Erdrich GmbH, Oppenau) vergeben. Der Schulpreis des Fördervereins der Beruflichen Schulen Wolfach für herausragende Noten konnte in diesem Jahr sogar zweimal vergeben werden. Er ging an den Zerspanungsmechaniker Florian Schmider von der Firma Grieshaber GmbH & Co. KG und an den Industriemechaniker Luca Trunk, der bei der Firma WTO GmbH in Ohlsbach ausgebildet wurde.

Vereine



Gewinner der Glücksguldenaktion 2020

Nach der ersten Verlosung wurden die restlichen Gewinner, darunter der Gewinner des Hauptpreises, bei der zweiten und letzten Verlosung am 30.12.2020 ermittelt. Um die Gastronomie im Lockdown zu unterstützen, hat der Gewerbeverein in diesem Jahr zahlreiche Gutscheine von den gastronomischen Mitgliedern für die Verlosung käuflich erworben.

In der ersten Verlosung haben gewonnen:

Gerda Herrmann aus Wolfach einen Gutschein des Gewerbevereins über 250,- Euro

Klaus Herrmann aus Wolfach einen Gutschein des Gewerbevereins über 100,- Euro

Berthold Lehmann und Ernst Buchmeister aus Wolfach je einen Gutschein des Gewerbevereins über 50,- Euro

Michael Heinzen aus Wolfach einen Gutschein vom „Schuhhaus Mast“ über 50,- Euro

Ursula Vetterer aus Wolfach: Ein Gutschein vom „Wolfacher Sportladen“ über 50,- Euro

Jasmin Eble aus Haslach: Ein Gutschein von „Il Cesto – kulinarische Spezialitäten und mehr“ über 50,- Euro

Doris Stehle aus Wolfach-Kirnbach: Ein Gutschein vom „Bistro-Cafe Flösserpark“ über 30,- Euro

Lydia Armbruster: Ein Gutschein der „Hüttenklause“ über 30,- Euro

Waltraud Dieterle aus Wolfach: Ein Gutschein vom „Kirnbacher Hof“ über 30,- Euro

Frank Olivia aus Wolfach: Ein Gutschein vom „Asia-Restaurant Sumo Sushi House“ über 20,- Euro

Waltraud Riedl aus Wolfach: Ein Gutschein der „Marktbäckerei Dreher“ über 20,- Euro

In der zweiten Verlosung haben gewonnen:

Samuel Benz, Wolfach, den Hauptpreis in Form eines Gutscheins des Gewerbevereins über 500,- Euro

Carin Welle, Hausach, einen Gutschein des Gewerbevereins über 250,- Euro

Waltraud Fritsch, Wolfach, einen Gutschein des Gewerbevereins über 100,- Euro

Ingrid Buhl, Dornhan-Leinstetten, Ursula Waidele, Schapbach, Doris Epting, Wolfach, und Gerda Kirgis, Schiltach, je einen Gutschein des Gewerbevereins über 50,- Euro

Otto Wöhrle, Carlo Fusaro, Gudrun Kern, Anton Jehle,

Christine Schuler und Jan Eisenmann, alle aus Wolfach, je einen Gutschein des Gewerbevereins über 25,- Euro

Thomas Wild, Oberwolfach, einen Gutschein der „Boutique Chamäleon“ über 100,- Euro

Jens Millinger, Wolfach, einen Gutschein von „Il Cesto – kulinarische Spezialitäten und mehr“ über 50,- Euro

Sabine Armbruster, Oberwolfach, einen Gutschein vom „Wolfacher Sportladen“ über 50,- Euro

Jennifer Haas und Antje Kett, beide aus Wolfach, je einen Gutschein vom „Schuhhaus Mast“ über 25,- Euro

Harald Schönwald, Wolfach, und Emil Harter, Oberwolfach, je einen Gutschein vom „Elithera Gesundheitszentrum“ über 30,- Euro

Martin Lauble, Wolfach, einen Gutschein von „3-Eck und Mode“ über 30,- Euro

Klaus Mayer, Oberwolfach, und Hans Riedlinger, Wolfach, je einen Gutschein von „Herrenmode Schmidt & Tabakboutique“ über 20,- Euro

Katharina Langmann und Isabelle Baur, beide aus Wolfach, je einen Gutschein vom „Hotel Restaurant Krone“ über 30,- Euro

Hannes Guthert und Eva Heizmann, beide aus Wolfach, je einen Gutschein vom „Gasthaus Salmen“ über 30,- Euro

Lena Schmider und Simone Hacker, beide aus Wolfach, je einen Gutschein der „Marktbäckerei Dreher“ über 20,- Euro

Doris Bonath, Wolfach, Konrad Hauer, Oberwolfach, und Nicole Dieterle, Wolfach, je einen Gutschein vom „Café-Konditorei Waidele“ über 20,- Euro

Michaela Riester, Wolfach, einen Gutschein vom „Kirnbacher Hof“ über 30,- Euro

Roland Bächle, Kirnbach, einen Gutschein der „Hüttenklause“ über 30,- Euro

Andreas Strasser, Wolfach, und Alexandra Müller, Schapbach, je einen Gutschein vom „Naturparkhotel Adler“ über 30,- Euro

Elfriede Schuler, Wolfach, einen Gutschein vom „Bistro-Café Flösserpark“ über 30,- Euro

Antonio Santos, Wolfach, und Vanessa Eßlinger, Haslach, je einen Gutschein vom „Restaurant Löwen“ über 30,- Euro

Monika Boser und Angelika Rauber, beide aus Wolfach, je einen Gutschein vom „Asia-Restaurant Sumo Sushi House“ über 20,- Euro

Die Gewinner können ihren Gutschein bei „Il Cesto“, Hauptstraße 32, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 868220, abholen.

Die Gewinner der Preise aus der zweiten Verlosung mit einem Wert ab 50,- Euro einschließlich werden zur Preisübergabe am 12.01.2021 um 16.30 Uhr bei der Sparkasse Wolfach, Bahnhofstr. 4, eingeladen.

Der Gewerbeverein bedankt sich bei allen Teilnehmern für die Unterstützung des örtlichen Einzelhandels und der Gastronomie und wünscht allen ein gutes neues Jahr 2021.



TuS Kinzigtal

Lauf-Challenge des TuS Kinzigtal

In der kommenden Woche geht es los: Es fällt der Startschuss zur Lauf-Challenge des TuS Kinzigtal. Aus diesem Grund starten wir erneut einen Sponsorenaufwurf.

Vom 11. - 31. Januar 2021 erlaufen die aktiven Spieler des TuS Kinzigtal einen größtmöglichen Spendenbetrag zugunsten des Club 82 e.V. und der Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal.

Wir möchten unserem Kooperationspartner Club 82 e.V. die Anschaffung eines neuen Trikotsatzes für den Fußballkurs ermöglichen. Zu diesem Zweck wird auch das gesam-

te Preisgeld, das wir für den 3. Platz bei „Sterne des Sports 2020“ der Volksbank mittlerer Schwarzwald erhalten haben, verwendet. Um die Kosten für den Trikotsatz komplett zu decken, rufen wir die Lauf-Challenge ins Leben. Jeder Euro, der über den benötigten Betrag hinaus geht, wird zwischen dem Club 82 e.V. und der Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal aufgeteilt.

Was wir bieten sind *Herzen aus Gold und Oberschenkelmuskeln aus Stahl*. Was wir suchen sind Sponsoren (Privatpersonen oder Unternehmen), die für jeden Kilometer spenden, den wir laufen. Der Betrag pro Kilometer sowie ein möglicher Maximalbetrag sind frei wählbar. Bei Interesse bitte per Mail melden unter spendenaktion@tuskinzigtal.de

aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg zur Verhinderung der Ausbreitung des Coronavirus müssen die Glashütte mit den Ateliers und das Glasmuseum bis 10. Januar leider geschlossen bleiben.

Leider müssen wir ab 16.12.2020 bis 10.01.2021 auch unseren (eintrittsfreien) Museumsshop mit Gläserland, Weihnachtstdorf, Marktscheune schließen.

Wir sind aber auch ab 16.12. noch für Sie da und haben für Sie eine "Hotline" für Ihre dringenden weihnachtlichen Bestellungen (Christbaumschmuck, Krippen/-zubehör etc.) eingerichtet:

marion.mueller@dorotheenuette.de.

Gerne beraten wir Sie, senden Ihnen zur Auswahl Produktfotos und versenden den Weihnachtsschmuck gut verpackt und schnellstmöglich als Paket zu Ihnen.

Sie erreichen unser Büro werktäglich von 9-12 Uhr per Email: info@dorotheenuette.de, per Fax: 07834-8398-49 oder telefonisch unter 07834-8398-0.

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Tourist-Information Wolfach

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59

Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Museum im Schloss

Geschlossen

Minigolfplatz Wolfach – barrierefrei

Geschlossen

Grünschnittplatz

Der Grünschnittplatz ist am **Samstag, 16. Januar 2021** von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr ausnahmsweise geöffnet.

An diesem Samstag können vollständig abdekorierte Christbäume mit einer Stammstärke von nicht mehr als 10 cm abgegeben werden. An den angelieferten Bäumen und Reisigzweigen dürfen keine Fremdstoffe wie Lametta, Glas oder Kunststoff sein.

Das Abladen von Grünschnitt außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit einem Bußgeld geahndet.

Das Personal des Bauhofs ist angewiesen, Zuwiderhandlungen umgehend dem Ordnungsamt zu melden.

 Geschenkk Ideen von der Tourist-Information Wolfach	
	Miniaturrathaus aus Keramik 95,00 €/Stück Mit Beleuchtung 100,00 €/Stück
	Vaude Schwarzwaldrucksack 80,00 €/Stückl
	Schwarzwälder Trailglockle 12,90 €/Stück
	Regenschirm mit Logo „Stadt Wolfach“ 13,50 €/Stück
	Fahnen Kinzigtal – Wolfach – Kirnbach 120 x 80 cm – 18,50 €/Stück 150 x 100 cm – 24,50 €/Stück
	Alltagsmasken mit Schwarzwaldmotiven Auch Kindermasken 7,00 €/Stück

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach


Liebe Gäste und Freunde der Dorotheenhütte,



Mineralienhalde Grube Clara

Geschlossen

für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause



Pflegeteil

an Woll und Kirchg

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon **0 78 34 / 86 73 03**



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Initiative Eine Welt / Weltladen

Weiterhin geöffnet – zum Wohl der Produzenten

Wegen unseres umfangreichen Lebensmittelsortiments können wir auch während des zweiten Lockdowns geöffnet haben. Egal, ob Sie Kaffee, Tee, Nudeln, Schokolade, Wein, Nüsse, Olivenöl, Reis oder Gewürze brauchen – Sie bekommen es in unserem Weltladen. Fair gehandelt, versteht sich. Das bedeutet, dass die Kleinbauern in den Ländern des Südens einen garantierten Mindestpreis für ihre Produkte erhalten, der die Produktionskosten und den Lebensunterhalt deckt. Fairer Handel ist aber sehr viel mehr als nur der faire Preis. Es gelten partnerschaftliche Prinzipien wie z.B. langfristige und möglichst direkte Handelsbeziehungen. Bei Bedarf erhalten die Genossenschaften schon vor der Lieferung eine Anzahlung. Die Umstellung auf biologische Landwirtschaft wird gefördert. Ausbeuterische Kinderarbeit ist verboten. Frauen werden besonders unterstützt. Kurz gesagt: Fairer Handel trägt dazu bei, dass Produzenten im Globalen Süden von ihrer Arbeit angemessen leben und eine Perspektive entwickeln können.

Als Konsumenten entscheiden Sie durch ihr Einkaufsverhalten mit, welchen Stellenwert faire Arbeits- und Lebensbedingungen im weltweiten Handel haben. Weil die Produzenten von der Corona-Pandemie besonders hart betroffen sind, sind wir sehr dankbar, dass Sie uns und dem Fairen Handel die Treue gehalten haben und nach wie vor halten. Und natürlich freuen wir uns über jeden Neukunden, der sich von der Hochwertigkeit der Fair-Produkte überzeugen lassen möchte. Gerade in diesen schwierigen Zeiten sind unsere Handelspartner im Süden auf ein sicheres Einkommen angewiesen.

„aktion #fairwertsteuer“ – wir haben mit Ihnen zusammen mitgemacht

Die Mehrwertsteuersenkung im letzten halben Jahr haben wir nicht an Sie weitergegeben. Zahlreiche unserer Handelspartner in Afrika, Asien und Lateinamerika sind besonders stark von der Corona-Krise betroffen. Viele können wegen Ausgangssperren nicht in Werkstätten oder auf Feldern arbeiten, sie erhalten kein Material, die Verschiffung fertiger Ware stockt, der Verkauf im Inland ist eingebrochen. Gleichzeitig können sie am wenigsten mit staatlicher Unterstützung rechnen. Auch in Krisenzeiten handeln Weltläden anders als andere. Mit der „aktion #fairwertsteuer“ geben wir die Mehrwertsteuer-Absenkung an einen Fonds für Handelspartner weiter, die besonders von der

Krise betroffen sind. Neben der akuten Nothilfe zielt die Aktion darauf ab, zur Zukunftssicherung der Handelspartner beizutragen. Ihre Handlungsfähigkeit soll erhalten bzw. gestärkt werden, damit sie so bald wie möglich wieder arbeiten und ihre Produkte vermarkten können.

Mit Ihrem Einkauf bei uns haben Sie diese Solidaritätsaktion unterstützt. Trotz Abstandsgebot konnten wir so enger zusammenrücken! Wir können aus den Einnahmen im Aktionszeitraum 2.000 Euro an den Fonds überweisen, die in unseren drei Weltläden in Wolfach, Haslach und Schiltach zusammengekommen sind.

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.
Schenkzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Sonntagsgottesdienste finden weiterhin nur nach Anmeldung und unter den aktuellen Hygiene- und Sicherheitsrichtlinien statt.

Anmeldung zu den Gottesdiensten telefonisch oder per Mail erfolgt über das Pfarramt vor Ort bis Freitag, 11.30 Uhr

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

DONNERSTAG, 7. JANUAR HL. VALENTI, Bischof in Rätien

- 17.45 Uhr St. Johannes B.: Eucharistische Anbetung bis 18.30 Uhr
 18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe im Anschluss stille Anbetung bis 19.30 Uhr mit Gedenken an Resi Müller

FREITAG, 8. JANUAR – HL. SEVERIN, Mönch in Norikum

- 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

SAMSTAG, 9. JANUAR – SAMSTAG IN DER WEIHNACHTSZEIT

- 18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe
 18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe

SONNTAG, 10. JANUAR – TAUFTE DES HERRN

- 8.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
 8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe für Rosa u. Konrad Armbruster.
 10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
 16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

DIENSTAG, 12. JANUAR – DIENSTAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

- 18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe für Erika Sum. Gedenken an Verstorbene der Familien Sum/Echle.
 17.50 Uhr St. Ulrich: Eucharistische Anbetung
 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

MITTWOCH, 13. JANUAR – HL. HILARIUS, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer

- 18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe

DONNERSTAG, 14. JANUAR – DONNERSTAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

- 18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe im Anschluss stille Anbetung bis 19.30 Uhr

FREITAG, 15. JANUAR – FREITAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

- 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

SAMSTAG, 16. JANUAR – SAMSTAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

- 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

SONNTAG, 17. JANUAR – 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 8.30 Uhr St. Josef: Hl. Messe
 8.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
 10.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe für Johannes u. Viktoria Armbruster u. verstorbene Geschwister.
 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
 16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

An die Priester in den Missionsländern wurden folgende Mess-Stipendien weitergegeben: Das hl. Messopfer wird dort gelesen für Helga Weiß; Verstorbene vom Stephanshof; alle kranken u. behinderten Menschen(2); Johannes u. Viktoria Armbruster u. verst. Geschwister(10); Hermann Sum(2); Gertrud Schulz u. Sohn Dieter; Wilhelm Müller u. Enkel Christian(2); zu Ehren des Hl. Schutzengel(5); Andreas Stehle(5); Heiner Reinberger; Heinrich u. Theresia Reinberger; Anna u. Julius Zimmermann(2); Ortrud Nöll(2).

Sternsingeraktion 2021

Aufgrund neuer Regelungen von Seiten des Erzbistums Freiburg können die Sternsinger Ihnen die Segenstüten mit Segensaufkleber bzw. Kreide, Spendentüchen und Überweisungsträger leider nicht wie ursprünglich geplant in den Briefkasten werfen. Stattdessen liegen sie für Sie an verschiedenen Orten zum Abholen aus:

- In Wolfach in der Kirche St. Laurentius
- In Oberwolfach in den Kirchen, Bäckereien und Metzgereien, im Landhandel Echle, Nah und Gut, in der Rangkachmühle, Volksbank und Sparkasse
- In Langenbach/Übelbach beim Schaukasten
- In Schapbach und Bad Rippoldsau in den Kirchen, im Raiffeisenmarkt und in der Bäckerei Schrempp

Das Kindermissionswerk hat die Spendenaktion für Kinder in der Ukraine und weltweit außerdem bis zum 2. Februar verlängert.

Alphakurs online

„Alphakurs“ ist der Titel eines überkonfessionellen Glaubenskurses, der in London entstanden ist und den bislang schon über 20 Millionen Menschen weltweit mitgemacht haben. Normalerweise startet man dabei mit einem gemeinsamen Essen und beschäftigt sich anschließend mit verschiedenen Themen des christlichen Glaubens (es werden Videos gezeigt), wobei man sich in Kleingruppen über verschiedene Fragen austauscht. Aufgrund der aktuellen Lage ist ein Glaubenskurs derzeit nur als Online-Angebot möglich, aber als solchen möchten wir den Alphakurs im kommenden Jahr anbieten – jeweils donnerstagabends von 20:00-21:30 Uhr! Los gehen wird es am Donnerstag, den 14.01.2021. Der letzte von insgesamt 12 Terminen ist dann am 25.03.21. Am Samstag, den 27.02.21, findet ein Intensivtag statt, bei dem mehr Themen behandelt werden als an den anderen Terminen.

Unter diesem Link (vgl. QR-Code) können Sie einen Trailer zum Kurs anschauen:

<https://www.youtube.com/watch?v=d8mI9Ah7Y9s>

Wir freuen uns auch interessierte Kursteilnehmer/innen, die mehr über Gott erfahren und im Glauben wachsen möchten!



Erreichbarkeit Seelsorgeteam

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
Kaplan Georg Henn
 g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855
Diakon Willi Bröhl
 w.broehl@kath-wolfach.de 07834 865529
Diakon Oswald Armbruster
 oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266
Pastoralassistentin Lioba Jörg
 l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Notfallhandy (nur in dringenden seelsorgerlichen Anliegen): 01515 6193078

**Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig
 07834 295**

Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 Dienstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr und 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Mittwoch 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

**Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,
 77709 Wolfach**
ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,
 h.ruemmele@kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
Sparkasse Wolfach: BIC:SOLADES1WOF;
IBAN: DE6066452776000018863
 (Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

Krippenweg in Wolfach

Für alle, die sich über Weihnachten von der Weihnachtsbotschaft berühren lassen wollen, bietet der Wolfacher Krippenweg eine gute Möglichkeit dies sicher zu tun.

Viele Menschen, klein und groß, jung und alt haben auf diese Weise bereits ihren eigenen Gottesdienst gestaltet.

Noch bis Sonntag, 10. Januar 2021 kann man die Stationen im Kurgarten, um das Pfarrhaus, sowie auf dem Kirchplatz der Laurentiuskirche unter Einhaltung der Corona-Regeln besuchen.

Es gibt Texte zum Überdenken, Gebete, Dinge zum Mitnehmen und vieles mehr.



**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
 Bad Rippoldsau-Schapbach**

Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
 Hauptstr. 31, 77709 Wolfach
 Tel 07834-382



E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
 Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Das ev. Pfarramt in Wolfach ist bis einschließlich 07.01.2021 wegen Urlaub geschlossen

Sonntag, 10.01.2021

Gottesdienst um 17.00 Uhr mit Pfr. Voß in Wolfach im Saal

Sonntag, 17.01.2021

Gottesdienst um 9.30 Uhr mit Pfr. Voß in Wolfach im Saal

Sonntag, 24.01.2021

Gottesdienst um 9.30 Uhr mit Pfr. Voß in Kirnbach

Sonntag, 31.01.2021

Gottesdienst um 9.30 Uhr mit Pfr. Voß in Wolfach

Aktuelle Infos finden Sie unter www.ev-kirche-wolfach.de

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Bis auf weiteres keine Gottesdienste im St. Vinzenzhaus in Bad Rippoldsau

Liebe Wolfacher Gemeinde, nach einer gesamtgesellschaftlichen Unterbrechung des öffentlichen Lebens beginnen wir am 10. Januar wieder mit Gottesdiensten in der Kirche. Der Christbaum steht noch. Mit allen, die es möchten, will ich am 10. Januar nochmal einen weihnachtlichen Gottesdienst feiern. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse und unserer Internetseite (www.ev-kirche-wolfach.de). Auf jeden

Fall finden Sie auf unserer Internetseite für jeden Sonn- und Feiertag eine Predigt.

Ein ganz besonderes Dankeschön sage ich an dieser Stelle an Frau Ingrid Laiblin. Sie hat es meisterhaft verstanden, mit Egli-Figuren die Weihnachtsgeschichte hinter den großen Fenstern unseres neuen Gemeindehauses in Szene zu setzen und sprechen zu lassen. Ganz herzlichen Dank!

Als Jahreslosung begleitet uns im Jahr ein Satz aus dem Lukas-Evangelium: "Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch unser Vater im Himmel barmherzig ist." Das neue Jahr möge ein Jahr der Barmherzigkeit werden. Lassen Sie uns barmherzig sein mit den Mitmenschen, die krank werden und unsere Hilfe brauchen. Mit den Menschen, die unter der Kontaktbeschränkung leiden und hungrig sind nach Zeichen menschlicher Nähe. Mit den Menschen, die sich nach wochenlanger Einsamkeit nicht mehr in der Gesellschaft anderer Menschen zurecht finden.

Es gibt viele Anlässe, barmherzig zu sein. Und es gibt einen Grund dafür, barmherzig zu sein: Gottes große Barmherzigkeit mit uns. Dafür loben wir Gott an jedem neuen Tag, und besonders an jedem Sonntag mit dem Wort "Halleluja!" Lassen Sie uns das Wort sprechen und singen und spielen, in der Kirche, zuhause oder beim Waldspaziergang.

Ihr Pfarrer Stefan Voß

Gottesdienste:

Sonntag 10.01.2021 9:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Aktuelle Informationen erfahren Sie in der Tagespresse und auf unserer Webseite

www.ev-kirche-kirnbach.de, sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeinde-Kirnbach>

Jehovas Zeugen

Freitag

19.00 Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*
Thema: „Bewahre deine moralische Reinheit“
- 3. Mose 18: 1- 4, 6, 22- 24
„*Unser Leben und Dienst als Christ*“
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: *Bibelkurs: Die reine Anbetung Jehovas endlich wiederhergestellt!*
Thema: „Welche vier Erfordernisse hat Hesekeel für eine reine Anbetung erfüllt?“ - 2. Mose 20: 3- 6

Sonntag

10.00 Uhr: *Biblischer Vortrag*
Thema: „Sicherheit in einer unruhigen Welt“
- Psalm 46: 1, 2

10.45 Uhr: *Wachturm-Bibelstudium:*
Thema: „Anderen helfen, Jesu Gebote zu halten“ - Matthäus 28: 19, 20

Jeder ist eingeladen über Telefon oder Videokonferenz dabei zu sein.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an

einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.

Kontaktadresse: Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Liebe Kirnbacher Gemeinde,
nach einer gesamtgesellschaftlichen Unterbrechung des öffentlichen Lebens geht es am 10. Januar hoffentlich wieder los. Wenn es die rechtliche Lage zulässt, beginnen wir am 10. Januar wieder mit Gottesdiensten in der Kirche. Der Christbaum steht noch. Mit allen, die es möchten, will ich am 10. Januar nochmal einen weihnachtlichen Gottesdienst feiern. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse, unserer Internetseite (www.ev-kirche-kirnbach.de) und dem Aushang im Schaukasten am Alten Rathaus. Auf jeden Fall finden Sie auf unserer Internetseite für jeden Sonn- und Feiertag eine Predigt.

Als Jahreslosung begleitet uns im Jahr ein Satz aus dem Lukas-Evangelium: "Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch unser Vater im Himmel barmherzig ist." Das neue Jahr möge ein Jahr der Barmherzigkeit werden. Lassen Sie uns barmherzig sein mit den Mitmenschen, die krank werden und unsere Hilfe brauchen. Mit den Menschen, die unter der Kontaktbeschränkung leiden und hungrig sind nach Zeichen menschlicher Nähe. Mit den Menschen, die sich nach wochenlanger Einsamkeit nicht mehr in der Gesellschaft anderer Menschen zurecht finden.

Es gibt viele Anlässe, barmherzig zu sein. Und es gibt einen Grund dafür, barmherzig zu sein: Gottes große Barmherzigkeit mit uns. Dafür loben wir Gott an jedem neuen Tag, und besonders an jedem Sonntag mit dem Wort "Halleluja!" Lassen Sie uns das Wort sprechen und singen und spielen, in der Kirche, zuhause oder beim Waldspaziergang.

Ihr Pfarrer Stefan Voß

Öffnungszeiten:

Das Pfarramt ist nach wie vor für den Besuch geschlossen! Telefonisch (Tel: 07834 6922) oder per Mail (pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de) ist die Pfarramtssekretärin 14-tägig im Wechsel (vormittags oder nachmittags) Dienstag und Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr oder 08:00 - 11:00 Uhr zu erreichen.

KW 1: 07.01.2021 Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr

KW 2: 12.01.2021 + 14.01.2021 Dienstag und Donnerstag 15:00 bis 17:00 Uhr

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Hinweise zur Abfallentsorgung aus privaten Quarantäne-Haushalten

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis informiert, dass Menschen, die an Corona erkrankt oder zuhause in Quarantäne sind, Abfälle aus ihren Haushalten zur Minimierung eines eventuellen Übertragungsrisikos in zugeknöteten Müllbeuteln zum Hausmüll in die Graue Tonne geben sollen.

Zu diesen Abfällen zählen neben dem normalen Restmüll insbesondere Hygieneartikel wie Taschentücher, Papierhandtücher, Schutzkleidung, Mund-Nasen-Schutz, Abfälle aus Desinfektionsmaßnahmen oder Wischlappen. Darüber hinaus gilt dies aber auch für Wertstoffe wie Verpackungsabfälle, die normalerweise über andere Sammelsysteme erfasst werden.

Zeitungen, Bücher, Zeitschriften und Kartonagen sollten bis nach der Quarantäne aufbewahrt werden, soweit dafür entsprechende Aufbewahrungsmöglichkeiten im Wohnumfeld gegeben sind. Andernfalls kann eine Entsorgung über die Restmülltonne wie oben beschrieben erfolgen.

Weitere und ausführlichere Informationen gibt es tagesaktuell auf der Webseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder bei der Abfallberatung unter Telefon 0781 805 9600 oder per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.



„70 % weniger CO₂ nach der Modernisierung –

die Förderung für derartige Investitionen und der interkommunale Ansatz ist

#unsereNahwärme “

Sandra Boser

Landtags-Abgeordnete für den Wahlkreis Lahr im Namen der Landesregierung Baden-Württemberg

Nahwärme-Versorgung

Oberwolfach und Wolfach

- Sicherheit
- Nachhaltigkeit
- Zukunft

Mit einer Nahwärmeversorgung können sich Gemeinden an der Energiewende beteiligen und eine hohe CO₂-Einsparung erreichen. Konkret fördert das Land Baden-Württemberg die Modernisierung der Nahwärme-Anlage Oberwolfach und das interkommunale Konzept. Ich wünsche diesem innovativen Konzept, dass der Ausbau zügig vorangeht, neue Abnehmer in Oberwolfach und Wolfach gefunden werden und somit das vorhandene Einsparpotenzial genutzt wird.

Weitere Infos und Erfahrungsberichte auf www.energieportal.oberwolfach.de

Vereinbaren Sie bei uns einen Beratungstermin:

Tel. 07834 / 8383-0, klimaenergie@oberwolfach.de



Caritasbüro Wolfach

Wir sagen Danke

Wir bedanken uns für die tolle Unterstützung der Aktion **"Sterne für Kinder"** für Kinder aus bedürftigen Familien. An einem Baum in der St. Laurentius-Kirche waren Wünsche von 34 Kindern und Jugendlichen aus Flüchtlings- und einheimischen Familien aus Wolfach und Oberwolfach, die Kontakt zum Caritasbüro haben, auf Sternen notiert. Sie haben die Sterne geholt dafür Sorge getragen, dass die Wünsche kurz vor Weihnachten in Erfüllung gegangen sind.

„Danke“ auch für die Spenden zugunsten der **„Kinderförderung“**. Wir hatten dazu im Oktober aufgerufen, nachdem wir das traditionelle Benefizessen absagen mussten. Hintergrund war die Armutswoche unter dem Motto „Arme Kinder => Arme Gesellschaft“. In ihr wurde darauf hingewiesen, dass im reichen Baden-Württemberg jedes fünfte aller Kinder und Jugendlichen arm oder akut armutsgefährdet ist. Besonders betroffen sind Familien in denen Eltern arbeitslos geworden sind oder in prekären Jobs arbeiten, Alleinerziehende, Familien mit drei und mehr Kindern, Menschen mit Flucht- und/oder Migrationshintergrund.

Erinnern wollen wir noch an das letztjährige Caritas-Jahres-Motto **„Sei gut, Mensch!“**. Aufgrund der Corona-Pandemie kam es bedauerlicherweise zu kurz. Viele Menschen sind bereit, anderen Gutes zu tun. Sie übernehmen Verantwortung für den Nächsten und die Gemeinschaft, setzen sich für sie ein und helfen, wo Unterstützung benötigt wird. Statt Anerkennung erfahren einige von ihnen jedoch eine Diffamierung als "Gutmenschen". Dagegen wollte die Caritas in Deutschland mit ihrer Kampagne ein Zeichen setzen. Die Kampagne 2021 zielt in eine ähnliche Richtung. Mit dem Thema **„Das machen wir gemeinsam“** rückt sie die Frage, in welcher Gesellschaft wir leben wollen, in den Fokus.

Johannes Brenz Altenpflege gGmbH

Johannes Brenz-Stiftung mit Sitz in Wolfach wird von Prof. Dr. Wolfgang Franz Geiger ins Leben gerufen. Stifter will mit 250.000 € ein Zeichen setzen und lädt zur Nachahmung ein.

Nach rund zweijähriger Vorarbeit hat Prof. Dr. Geiger am 27.11.2020 die Urkunde zum sog. Stiftungsgeschäft unterschrieben und damit die Johannes Brenz Stiftung ins Leben gerufen. Mit der Stiftung greift er das Gedankengut von Johannes Brenz als großem Reformator auf und lebt soziale Verantwortung. Er lädt alle Bürgerinnen und Bürger sowie Institutionen ein, sich diesem Anliegen anzuschließen, indem sie spenden, hinzu stiften, unselbständige Stiftungen unter ihrem Dach errichten oder sich engagiert in der Stiftung, für die Stiftung oder für deren Zwecke in jeglicher anderen geeigneten Form einbringen. Mit der Anerkennungsurkunde des Regierungspräsidiums in Freiburg vom 21.12.2020 und dem Bescheid des Finanzamtes in Offenburg wurden nun auch die formalen Grundlagen geschaffen. Damit können ab sofort Spenden und Zustiftungen auf das Stiftungskonto erfolgen (Sparkasse Wolfach: IBAN DE65 6645 2776 0000 0795 92)

„Mit Unterstützung der Stiftung kann jeder auf Dauer Verantwortung für das Gemeinwohl übernehmen und wirksame Zeichen der Achtung vor dem Alter über das eigene Leben hinaus setzen. Ziel ist, ältere Menschen aktiv in die Gesellschaft zu integrieren und sie am Leben unserer Gemeinschaft teilhaben zu lassen“ so Prof. Dr. Geiger. Schon früher hat er großzügig Projekte nicht nur in Wolfach in verschiedensten Bereichen unterstützt. Als entscheidenden Vorteil der Stiftung, die er zu Anfang mit 250.000 € ausgestattet hat, sieht er den grundsätzlichen und dauerhaften Werterhalt des gestifteten Vermögens.

Mit der Johannes Brenz Stiftung geht ein lang gehegter Wunsch von Vorstand und Geschäftsführung bei der Johannes Brenz Altenpflege, sozusagen als Weihnachtsgeschenk 2020, in Erfüllung. „Die Möglichkeit mit der Stiftung benachteiligten Menschen auf unbürokratische Weise ein

Mehr an Lebensqualität ermöglichen zu können, ist ein Traum“ äußert sich Markus Harter. „Gerade im Hinblick auf steigende Kosten bei der pflegerischen Versorgung in Verbindung mit den Herausforderungen des demografischen Wandels ergänzt die Johannes Brenz Stiftung unsere bestehenden Einrichtungen um einen wichtigen, zukunftsweisenden und nachhaltigen Baustein. Ich kann nur den Hut ziehen und immer wieder Danke sagen.“ Die von der Stiftungsaufsicht Baden-Württemberg und dem Finanzamt anerkannte Stiftung macht es sich zur Aufgabe, älteren Menschen die unverschuldet in Bedrängnis bzw. Altersarmut geraten sind, Hilfe und Unterstützung zu gewähren. Die Hilfe kann an die Betroffenen und auch an die Einrichtungen, die mit ihrer täglichen gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Arbeit für eine gute und würdige Versorgung und Begleitung der älteren Menschen arbeiten, gerichtet werden. Die Hilfe kann auch mittelbar und fördernd zuteilwerden, wenn alle gesetzlich vorgesehenen Unterstützungen ausgeschöpft sind.

Die Aktivitäten der Stiftung sollen insbesondere darauf ausgerichtet sein, Menschen geistig und praktisch zu helfen, die der Hilfe bedürfen und die durch den Diakonische Gemeinschaft Johannes Brenz e.V. und durch dessen Einrichtungen (z.B. Pflegeheim, Tagespflege, betreutes Wohnen etc.) und Gesellschaften betreut und behandelt werden. Ganz konkret können damit Aktivitäten wie Ausflüge, Veranstaltungen oder kulturelle Angebote ermöglicht werden. Aber auch Maßnahmen zur Digitalisierung, Wohnraumverbesserung und Bereitstellung von günstigem Wohnraum sind in der Satzung vorgesehen.

Neben Prof. Dr. Geiger als Stifter gehören dem ersten Stiftungsrat Herr Bernd Streit und Herr Pascal Schiefer an. Als Gründungsvorstand wurden Markus Harter, Manfred Schafheutle und Pfarrer Stefan Voss benannt.

Die Stiftungsgründung soll sobald es möglich ist im feierlichen Rahmen mit einem offiziellen Festakt begangen werden.